

Vom Fassanstich zur Holstenköste

Buurndeel in Neumünster: Bierverkostung läutet die Gildewochen ein

Rolf Ziehm

NEUMÜNSTER Jacoby-König Horst Saggau schwang in der „Buurndeel“ der Holstenhallen routiniert den Holzhammer, dann war nach einigen Schlägen das Fass mit dem Gildebier angestochen und konnte probiert werden. Ergebnis der Bierverkostung: Das Gildebier ist für den menschlichen Verzehr geeignet und zugelassen. „Wir feiern heute ein Jubiläum“, sagte Philipp Oldehus, der Kapitän der Jacoby-Bürgergilde Neumünster seit 1578.

Generalversammlungen und Vogelschießen

Vor 60 Jahren hatten Oldehus' Vater Heinrich und Gerhard Schümann den Brauch begründet. Heiner Schulz-Hildebrandt, der Capitain der Bürgergilde, nannte den mit Bierverkostung vollzogenen Startschuss der Gildewochen eine „Qualitätskontrolle der Tradition“.

Die ist lang, denn die beiden Neumünsteraner Gil-

den, die „Grönen Mützen“ der Jacoby-Bürgergilde und die „Witten Büxen“ der Bürgergilde zu Neumünster, gibt es schon seit 1578. Älter ist in Neumünster nur die Kirche.

Fortgesetzt werden die Gildewochen mit den Generalversammlungen, auf denen die Gilden auch neue Mitglieder aufnehmen. Sie finden immer am Himmelfahrtstag, diesmal am Donnerstag, 14. Mai 2026, statt. Jacoby trifft sich dann im Restaurant der Holstenhallen, die Bürgergilde tagt im Landgasthaus Wilhelmsruh in Brachenfeld.

Der Höhepunkt der Gildewochen ist das Vogelschießen auf der Vogelwiese im Tierpark. Der Termin dafür ist traditionell am Mittwoch nach Pfingsten, also am 27. Mai 2026. Geschossen wird im Wechsel. In geraden Jahren legen die Gildebrüder der Jacoby-Bürgergilde auf den Holzvogel an, in ungeraden Jahren die Witten Büxen der Bürgergilde. Neben der Gildebierverkostung haben „Witten Büxen“ und „Grö-

nen Mützen“ noch einen weiteren gemeinsamen Auftritt. Nach einem Umzug durch die Innenstadt werden beide Gilden mit Stadtpräsidentin Anna-

Katharina Schättiger und Oberbürgermeister Tobias Bergmann am Donnerstag, 11. Juni 2026, Neumünsters Stadtfest, die Holstenköste, eröffnen.



Horst Saggau, amtierender König der Jacoby-Bürgergilde, sticht das Fass mit dem Gildebier an.
Foto: Rolf Ziehm